

Bürgermeisterbüro
1268/VIII

Gremium: Ausschuss für Partner- und öffentlich
Patenschaften
Sitzung am: 24.03.2022

Aktuelle Berichterstattung für 2021

Sachverhalt:

- 1. Halbjahr
 - Fahrt nach Kiel 01.-02.07.
 - Fahrt nach Werder an der Havel 04.-08.07.
- 2. Halbjahr
 - Reise nach Bunzlau 20.-22.08.
 - Reise nach Nogent 09.-11.11.
 - Empfang des Wachtbataillons Berlin 16.11./17.11.

In der ersten Jahreshälfte fanden pandemiebedingt wenige Austausche mit den Paten- und Partnerstädten statt.

Im Juli reiste die stellvertretende Bürgermeisterin Britta Pahlenberg gemeinsam mit Ulla Thiel für das Zeremoniell der Kommandoübergabe an Marc Stroschein in die Patenstadt Kiel und gratulierte persönlich zur neuen Aufgabe und wünschte viel Erfolg bei der Führung der beiden Schiffe „Siegburg“ und „Pegnitz“.

Um die Amtskollegin Manuela Saß aus der Patenstadt kennenzulernen, reiste Bürgermeister Stefan Rosemann im Juli anlässlich der Bürgerfahrt des Partnerschaftsvereins nach Werder an der Havel. Auf dem Programm stand neben Stadtführungen und Dampferfahrt auch das Schloss Sanssouci in Potsdam sowie der Kurztrip in die Stadt Brandenburg auf der Agenda.

Bunzlau:

In der 2. Jahreshälfte reiste Bürgermeister Stefan Rosemann gemeinsam mit Gisela Fechner, der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, für die Eröffnung des jährlich stattfindenden Keramikfestes nach Bunzlau. Dort lernte Stefan Rosemann den Bunzlauer Bürgermeister Piotr Roman und sein Führungsteam kennen, um vorhandene und weitere partnerschaftliche Aktivitäten auszubauen. Der ehemalige Vorsitzende Manfred Hagen begleitete die Delegation.

Nogent:

Vom 9.-11.11.2021 reiste eine Delegation bestehend aus Stefan Rosemann, Britta Pahlenberg, Susanne Haase-Mühlbauer, Gisela Fechner und Nesrin Göksu für die traditionelle Gedenkzeremonie des Waffenstillstands im Jahr 1918 nach Nogent. Vor Ort hielten die Bürgermeister Jaques Martin (Nogent), Piotr Roman (Bunzlau) und Stefan Rosemann ihre Ansprachen sowie einen Moment der Andacht und Würdigung.

In seiner Ansprache berichtete Stefan Rosemann über die dadurch viel beachtete deutsch-französische Familiengeschichte einer Schülerin vom Anno-Gymnasium. Der rote Faden verlief durch zwei Weltkriege, verband in Person der Urgroßeltern zwei Länder und spiegelte die Wandlung von der Erzfeindschaft zur etablierten Freundschaft und Kooperation.

Wachtbataillon Berlin

Am 16./17.11. besuchte Oberstleutnant Kai Beinke mit seiner Mannschaft Siegburg. Ein Treffen mit Bürgermeister Stefan Rosemann war pandemiebedingt am 16.11. nicht möglich. Am 17.11. gab es für die Mannschaft eine Stadtführung durch die Siegburger Innenstadt durch Charly Halft.

Siegburg, 08.03.2022